

Liebe Leser,

bald startet ein neues „Fit in Deutsch“-Halbjahr. Die kalte Winterzeit ist vorbei und der Frühling beginnt. Wir wünschen allen einen guten Start in das neue Semester und viel Spaß beim Lesen der Frühlings-Zeitung!

Ihr „Fit in Deutsch“-Team

Fit in Deutsch

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner des Faschingsgewinnspiels! Auch in dieser Ausgabe warten beim neuen Gewinnspiel tolle Preise auf alle Teilnehmer!

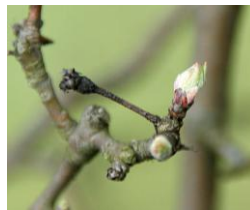
Die Zeitung von Studierenden für Schüler
AUSGABE 9/2013 von Corinna Weis und Julia Knopf

Wenn die Natur zum Leben erwacht...

...dann ist der Winter endlich vorbei und der Frühling beginnt. Wenn du ganz genau hinsiehst, erkennst du kleine **Knospen** an den Bäumen. Da im Frühling auch die Temperaturen ansteigen, brechen die Knospen langsam auf. Die **Blüten** kommen im April meist vor den Blättern zum Vorschein. Sie sind weiß, rosa oder rot und versprühen wunderbaren Duft. Anfang Mai kannst du dann zum Beispiel den **Apfelbaum** in voller Blüte bewundern. Wusstest du, dass über 300 verschiedene Tierarten den Apfelbaum bewohnen und nutzen?

Tipp:

Suche dir im Garten oder auf dem Schulweg einen Baum und beobachte einen bestimmten Zweig beim Knospen. Wenn du genau hinsiehst, entdeckst du jeden Tag kleine Veränderungen. Halte deine Beobachtungen auf einem Foto fest oder schreibe sie auf.



Löwenzahn-Gänseblümchensalat

Zutaten:

Löwenzahnblätter, Gänseblümchenblüten, 1 Becher Joghurt, 1 halbe Zitrone, 1 Esslöffel Zucker



So geht's:

Sammele auf einer Wiese junge Löwenzahnblätter und Gänseblümchenblüten. Wasche sie gründlich und lasse sie in einem Sieb abtropfen.

Verrühre für die Salatsoße in einer Schüssel den Joghurt mit dem Zucker. Drücke den Saft einer halben Zitrone in die Salatsoße.

Zerpflücke anschließend die Löwenzahnblätter in kleine Stücke. Vermenge alles miteinander. Streue am Ende die Gänseblümchenblüten über den Salat.

Guten Appetit!

Frühlings-Klappbuch: Gewinnspiel

Auf den folgenden Seiten findest du eine Anleitung für dein eigenes Frühlings-Klappbuch. In einem solchen Buch gibt es viel zu entdecken: Hinter allen Figuren, Pflanzen und Tieren verstecken sich spannende Geschichten, interessante Informationen oder knifflige Rätsel. Wenn du dein fertiges Klappbuch bis zum **15. Mai** deinem „Fit in Deutsch“-Lehrer zeigst, wird es fotografiert und du nimmst am Gewinnspiel teil. Tolle Preise warten!



So gestaltest du dein eigenes Frühlings-Klappbuch

Du brauchst:

- ein Thema (z. B. zu dem Gedicht „Die Tulpe“)
- einen großen Tonkarton (DIN A2)
- buntes Papier
- eine Schere
- einen Kleber
- bunte Stifte



Tipp:

Du kannst ein Klappbuch auch zu einem anderen Thema gestalten, z. B. zu deinem Lieblingsbuch, einem Tier, einer bestimmten Person oder einem Hobby.

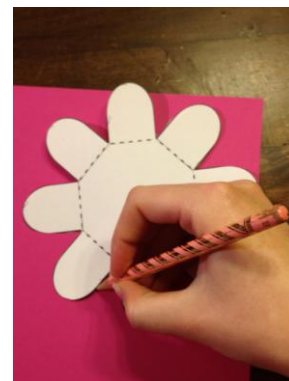
So geht's:



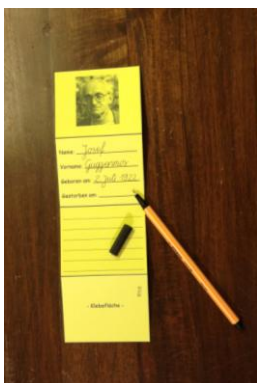
1. Lege den Tonkarton quer vor dich hin. Falte nun beide Seiten genau bis in die Mitte. Nimm ein Lineal zur Hilfe!



2. Verziere die Vorderseiten des Klappbuchs mit dem Gedichttitel, dem Namen des Autors oder einem Bild.



3. Schneide die Vorlagen ab Seite vier aus und male diese bunt an. Du kannst sie auch als Schablonen verwenden.

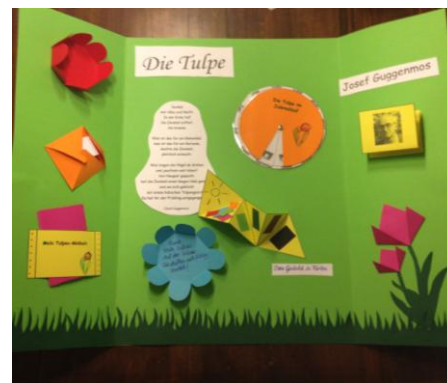


4. Gestalte die Vorlagen zum Gedicht „Die Tulpe“:

- eigenes Tulpengedicht (S. 4)
- Steckbrief zum Autor (S. 5)
- das Gedicht in Farben (S. 5)
- Entwicklung der Tulpe (S. 6)
- Beschriftung der Tulpe (S. 7)
- Tulpen-Minibuch (S. 8)



5. Ordne die verschiedenen Vorlagen im Inneren deines Klappbuchs an. Klebe sie ein, wenn dir das Klappbuch gut gefällt. Am Ende kannst du am unteren Rand noch eine Frühlingswiese aufmalen oder auch aufkleben.



6. Erkläre das fertige Klappbuch deinen Mitschülern! Sicher geben sie dir ein paar Tipps zur Verschönerung deines Klappbuchs. Tipp: Stellt eure Klappbücher im Klassenzimmer aus und ladet andere Klassen zur Besichtigung ein!



Die Tulpe



Dunkel

war alles und Nacht.

In der Erde tief
die Zwiebel schlief,
die braune.



Was ist das für ein Gemunkel,
was ist das für ein Geraune,
dachte die Zwiebel,
plötzlich erwacht.



Was singen die Vögel da droben
und jauchzen und toben?



Von Neugier gepackt,
hat die Zwiebel einen langen Hals gemacht
und um sich geblickt
mit einem hübschen Tulpengesicht.



Da hat ihr der Frühling entgegengelacht.



(Josef Guggenmos)



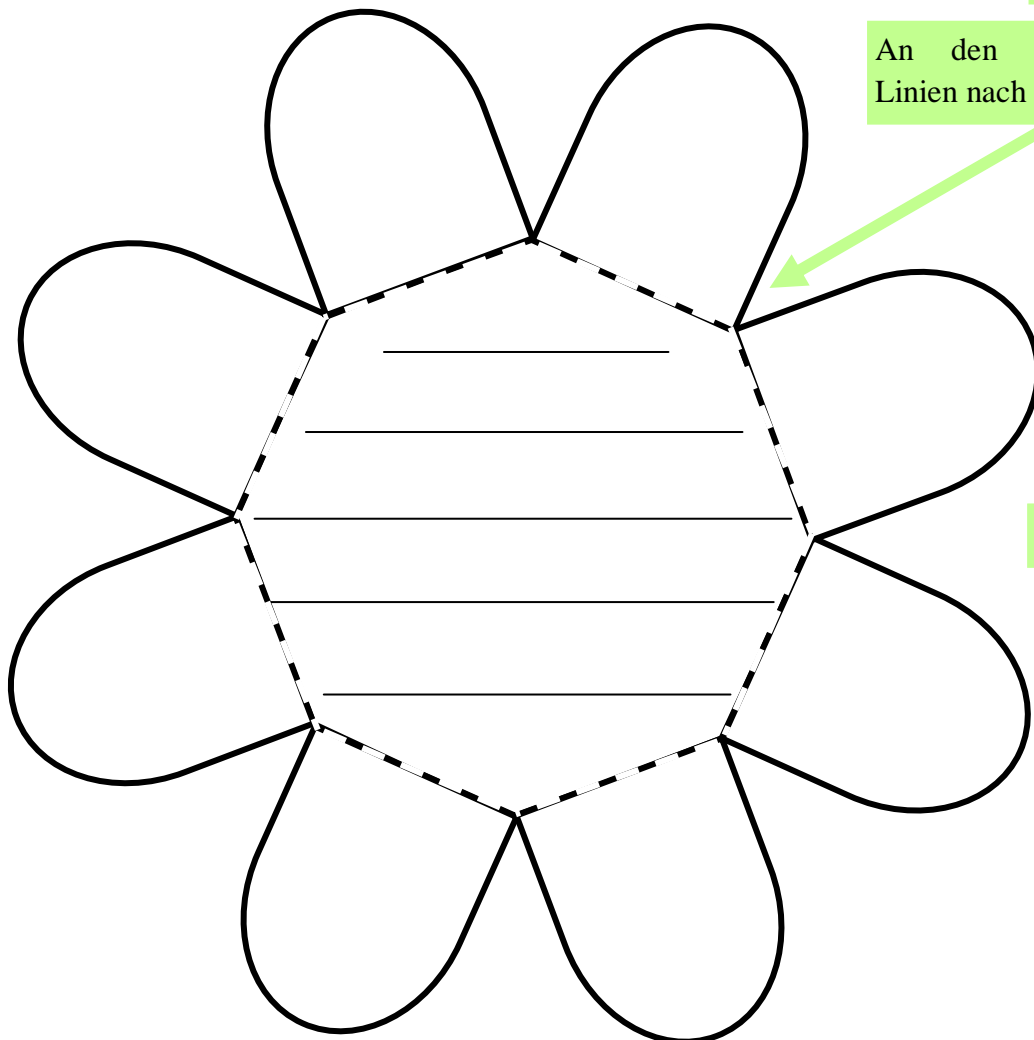
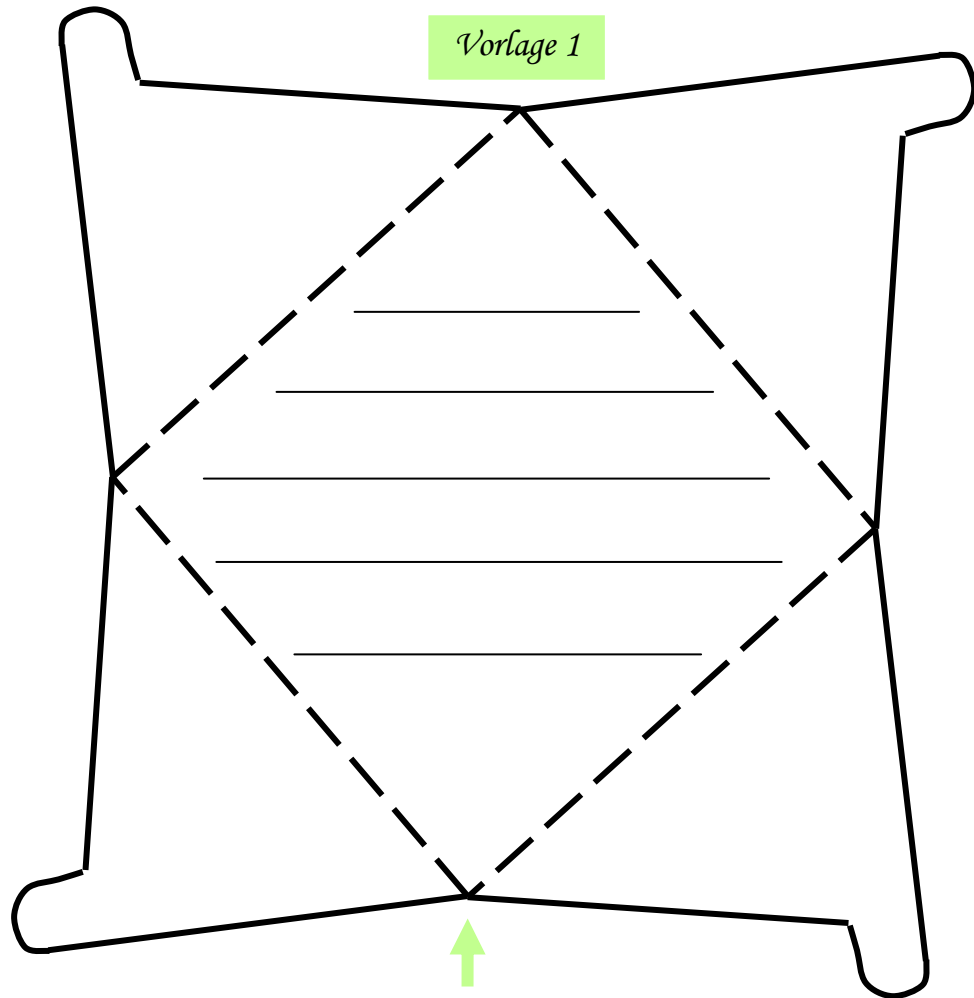
Vorlagen für dein Frühlings-Klappbuch

Schreibe dein eigenes Tulpengedicht

Auf den beiden Vorlagen 1 und 2 ist Platz für dein eigenes Tulpengedicht. Suche dir eine der beiden Vorlagen aus und male sie bunt an. Schreibe dein Gedicht auf die Vorlage und klebe sie in dein Klappbuch.

Du kannst z. B. ein Frühlingselfchen schreiben. Ein Elfchen ist ein Gedicht, das aus elf Wörtern besteht. Es muss sich nicht reimen. Beispiel:

Bunt
Viele Tulpen
Auf der Wiese
Sie duften nach Frühling
Herrlich



An den gestrichelten
Linien nach oben
falten.

Vorlage 2

Vorlage: Steckbrief zum Autor

Die gekennzeichnete Klebefläche am Klappbuch festkleben. Die anderen Flächen an den gestrichelten Linien wie einen Fächer falten.



Name: _____

Vorname: _____

Geboren am: _____

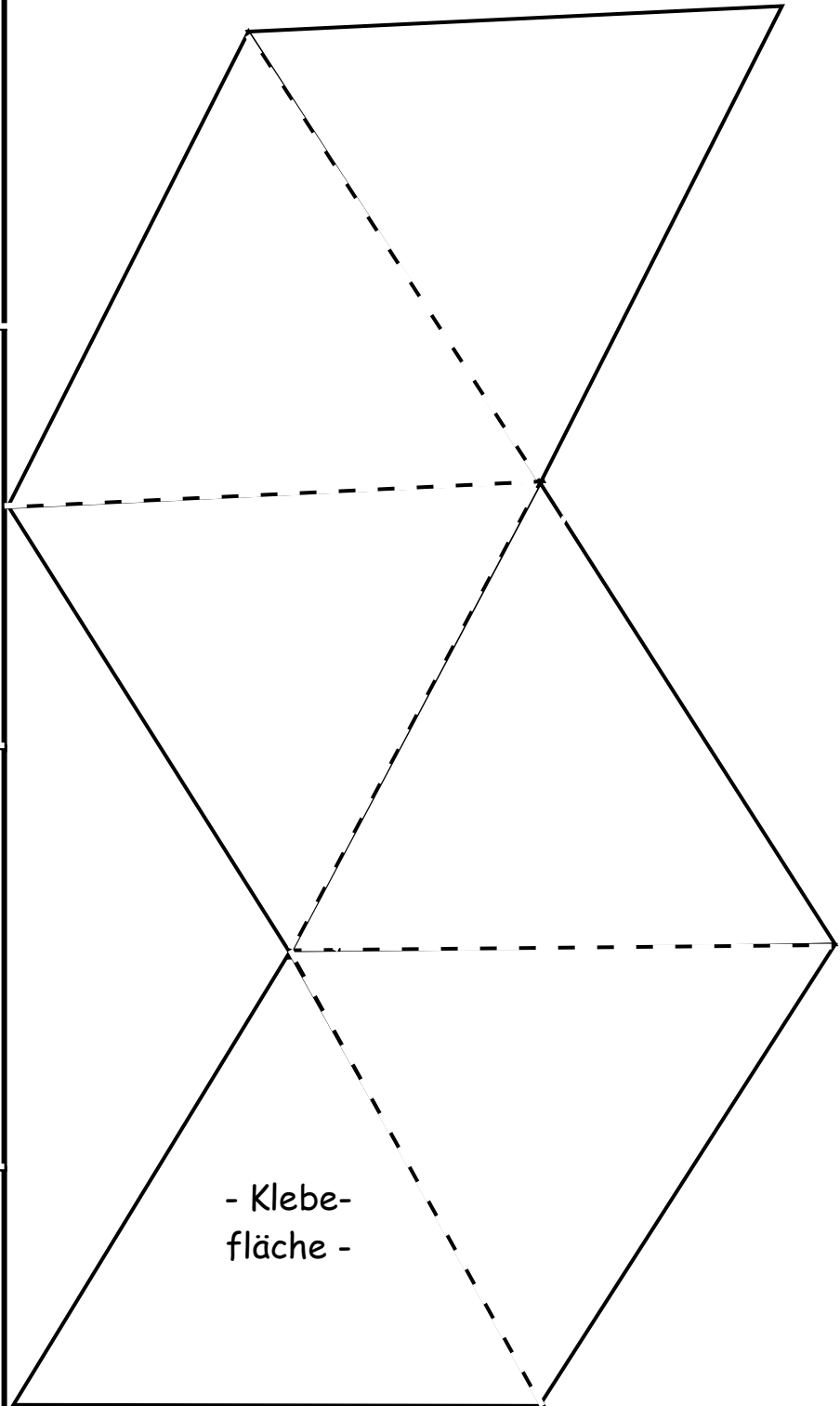
Gestorben am: _____



- Klebefläche -

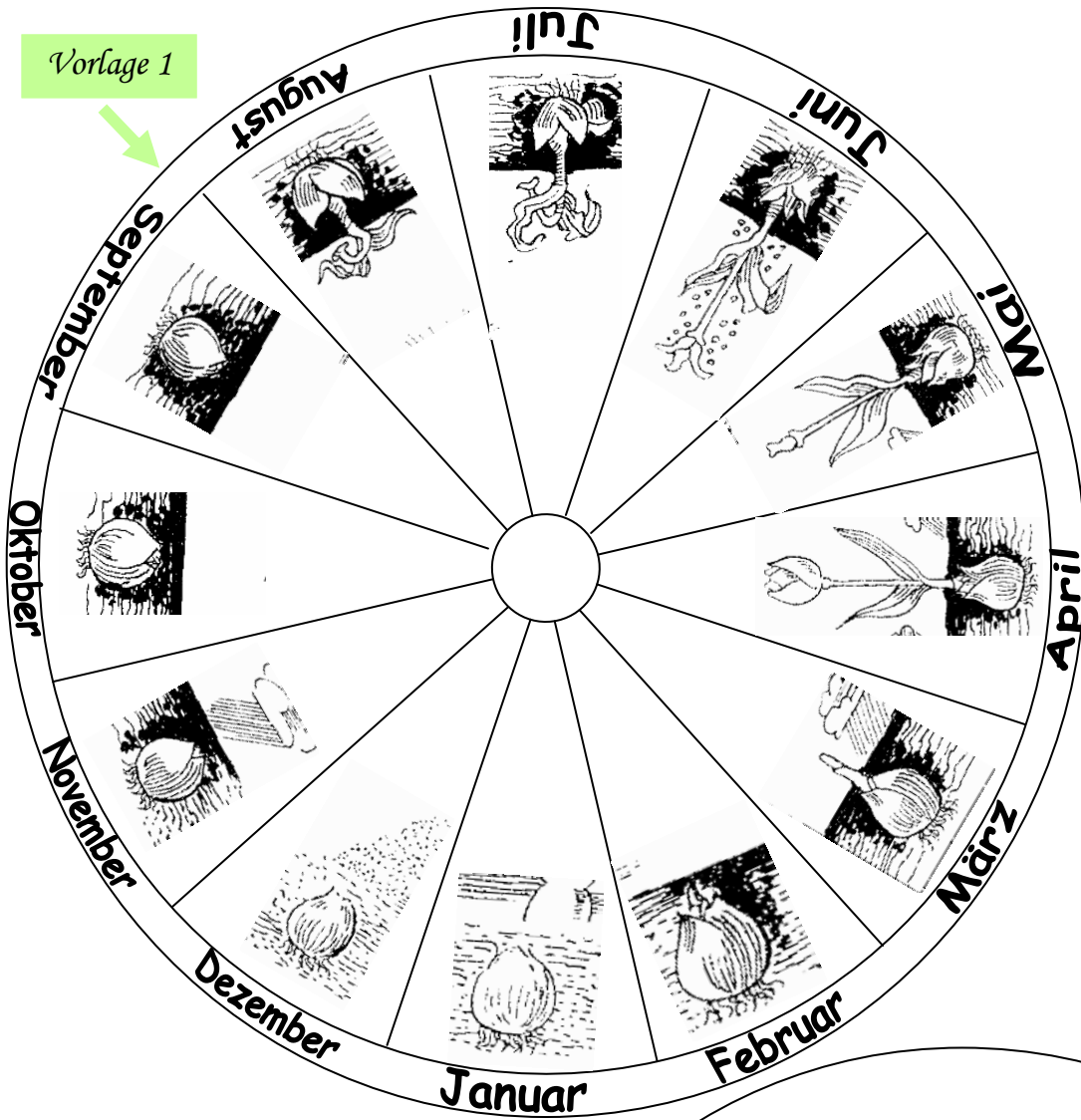
Vorlage: Das Gedicht in Farben

Im Gedicht wird die Entwicklung der Tulpe von einer unscheinbaren Zwiebel zu einer schönen Blume beschrieben: Langsam wächst sie aus der dunklen Erde in die frühlingshafte Natur. Stelle diesen Verlauf in Farben dar. Klebe passende Farbschnipsel in die Vorlagen. Du kannst die Flächen auch mit Farbstiften bemalen.



Die gekennzeichnete Klebefläche am Klappbuch festkleben. Die anderen Flächen an den gestrichelten Linien wie einen Fächer falten.

Vorlage 1



Vorlage:

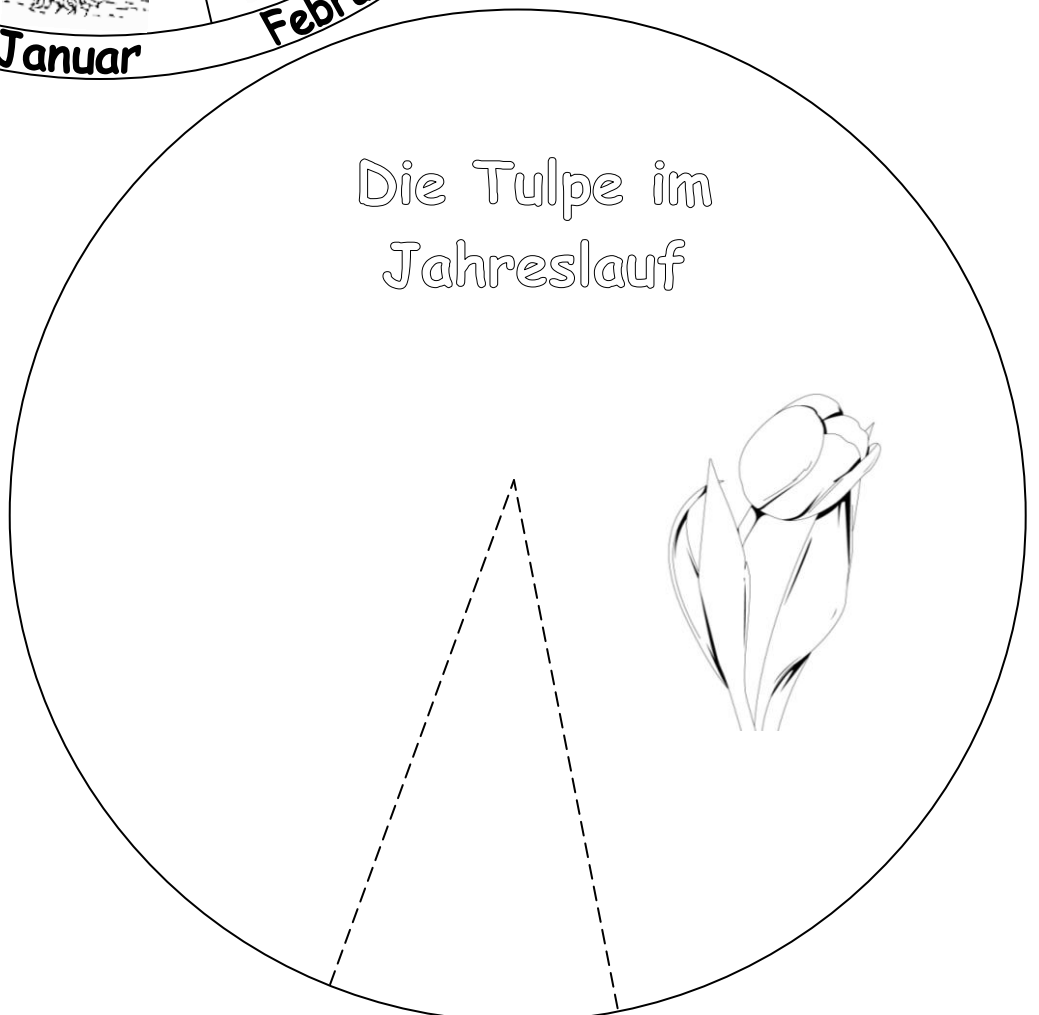
Entwicklung der Tulpe im Jahreslauf

1. Schneide die beiden Vorlagen 1 und 2 genau aus.
2. Bohre jeweils in die Mitte der Vorlagen ein Loch.
3. Lege die zweite Vorlage über die erste Vorlage.
4. Fixiere das entstandene Rad mit einer ähnlichen Musterklemme wie auf dem Bild.

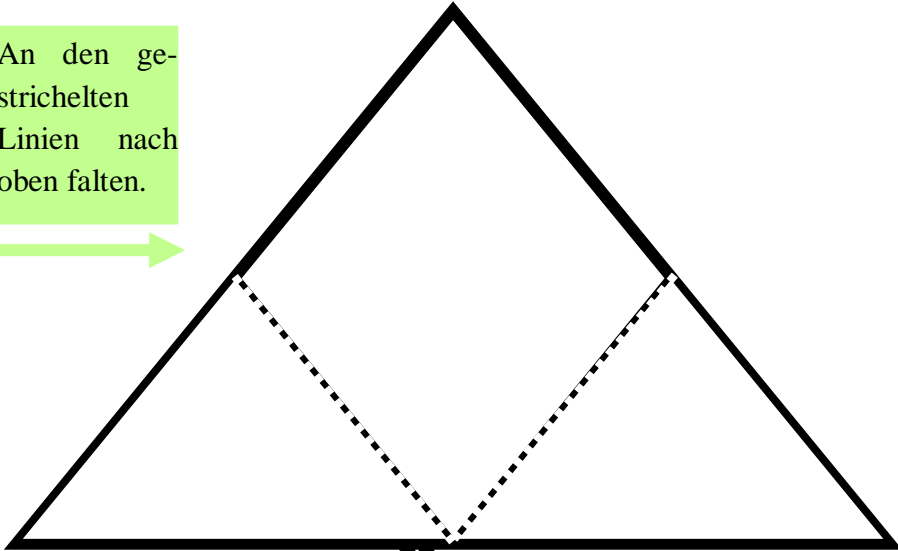
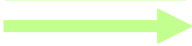


Die Tulpe im Jahreslauf

Vorlage 2



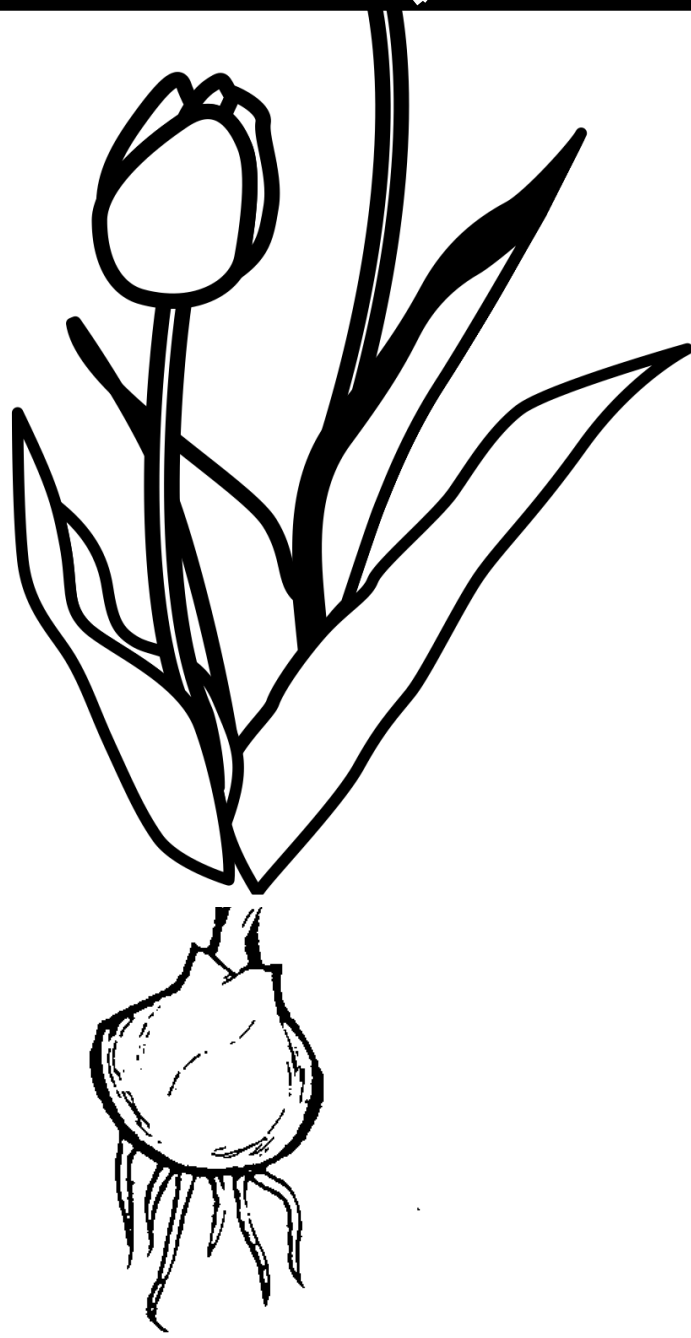
An den gestrichelten Linien nach oben falten.



Vorlage:
Beschriftung einer Tulpe

Schneide die Tulpenvorlage und die Wortkarten genau aus. Male die Tulpe bunt an und klebe sie in dein Klappbuch. Beschrifte die Pflanzenteile mit Hilfe der verschiedenen Wortkarten.

Hinweis:
Zeichne noch fehlende Pflanzenteile der Tulpe selbst ein.



Wortkarten

Die folgenden Wortkarten können zur Beschriftung der Pflanzenteile einer Tulpe verwendet werden.

Zwiebel

Stengel

Blätter

Stempel

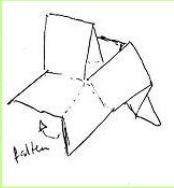
Wurzeln

Blüte

Zwiebel

Vorlage: Tulpen-Minibuch mit Einstecklasche

Auf dieser Seite findest du eine Faltanleitung für ein Tulpen-Minibuch. Dieses Minibuch kannst du auch in deinem Klappbuch aufbewahren. Schneide dazu die Einstecklasche aus und klebe sie nur an den Randstreifen am Klappbuch fest. Stecke dein fertiges Minibuch wie auf dem Foto in die entstehende Lasche.



So kannst du dein Minibuch falten:

1. Die Vorlage ausschneiden.
2. An den Faltlinien in alle Richtungen vorfalten.
3. Anschließend an der grünen Linie entlang aufschneiden.
4. Wie in der linken Abbildung auffalten. Fertig ist dein Minibuch!



← Vorlage Einstecklasche

Mein Tulpen-Minibuch



Gestaltungstipps:

Für dein Tulpen-Minibuch eignen sich:

- Frühblüher
- Bildergeschichte
- Naturbeobachtungen
- Rätsel

↓ Faltvorlage Minibuch
